

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 09296258  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Mühlholzgasse 32  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Connewitz \* 383

**Kurzcharakteristik**

Mietshaus in ehemals halboffener Bebauung; Ziegel-Putz-Fassade mit Diamantquader-Dekoration, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Nr. 32 und Nr. 40: Die beiden Mietshäuser sind 1906 und 1907 vom Architekten Artur Werner für den Fleischermeister Kunze (Nr. 32) und die Besitzerin einer Lohnwäscherei Agnes Sebold gebaut worden. Ihre Fassaden verwenden das gleiche Dekorationsschema in verschiedenen Varianten: Über dem hohen Erdgeschoss mit Putznutung (Nr.40 geglättet) zwei Hauptgeschosse, bei denen jeweils die Seitenrisalite und das Mittelteil durch verschiedene Struktur (Putz und Ziegel) voneinander abgesetzt sind. Auch die dekorativen Einzelformen sind ähnlich: ein geometrisch verfestigter Jugendstil in Verbindung mit historisierenden Formen (Bedachungen) und den eigenartigen Diamantquadern der Fensterrahmen.  
LfD/1998

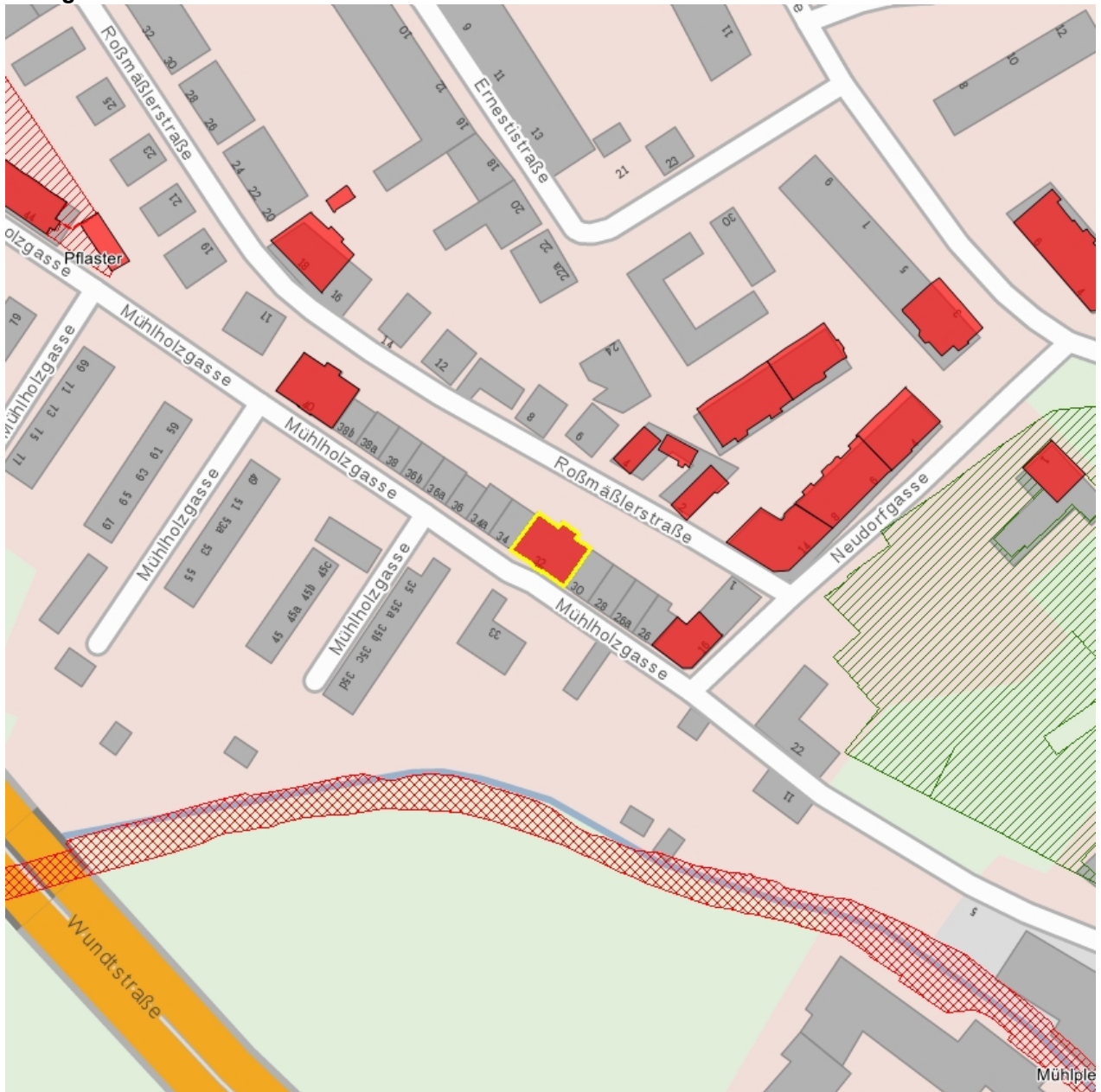
**Datierung** 1906 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09296258 A</b>
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in ehemals halboffener Bebauung

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

